

Tatort Konsum – Livekrimi zur Handyproduktion

Produkte des täglichen Lebens werden mehrmals quer über die Welt transportiert. Welche Ressourcen dabei verbraucht und welche Auswirkungen dies auf die sozialen Gegebenheiten der Menschen vor Ort hat, ist Thema des Live-Krimis in den die Schüler*innen einen Vormittag lang verwickelt werden. Ein Fall muss gelöst werden, der in die Welt der Bedingungen von Transport und Produktion von Smartphones führt. Die Schüler*innen folgen auf dem Klostergelände Hinweisen, die sie fiktiv zu Indizien in verschiedene Länder und dortige Produktionsstätten führen, mit deren Hilfe sie den Fall lösen können. In einer anschließenden Auswertung setzen sich die Schüler*innen mit der Sinnhaftigkeit von Konsum und der Frage „Was macht glücklich?“ auseinander.

Zielgruppe	5. bis 8. Jahrgangsstufe
Ziele	<ul style="list-style-type: none">• Verbesserung der Gemeinschaft• Förderung der Kommunikations- und• Entwicklung von Problemlösungsstrategien• Auseinandersetzung mit der Sinnhaftigkeit von Konsum und der Frage, was Glückseligkeit ausmacht
Dauer	4 Stunden
Kosten	auf Anfrage
Angebot von – bis	ganzjährig
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none">• Brotzeit, Getränk• Wetterfeste, robuste Kleidung
Kontakt	Regina Ebner und Monika Fiebig Sekretariat Bildung, bildung@zuk-bb.de +49 88 57 / 88-759